

PRODUKTINFORMATION FÜR FACHKREISE

- + Bekämpft 99,9% der relevanten Keime*
- + Sofortiger Wirkeintritt und langanhaltende Wirkung
- + Ohne Brennen auf der Haut
- + Gold-braune Farbe als Wirksamkeitsindikator



Bezeichnung	BETAISODONA® Salbe
Produktlogo	BETAISODONA®
PZN	25 g: 03930478 100 g: 01952547 300 g: 03337214
Darreichungsform	Salbe
Anwendungsgebiet	Zur wiederholten, zeitlich begrenzten Anwendung als Antiseptikum bei geschädigter Haut, wie z. B. Dekubitus (Druckgeschwür), Ulcus cruris (Unterschenkelgeschwür), oberflächlichen Wunden und Verbrennungen, infizierten und superinfizierten Dermatosen.
Rechtlicher Status	Apothekenpflichtiges Arzneimittel
Positionierung	Keimtötendes Mittel (Antiseptikum) zur Anwendung auf Haut und Wunden
Produktinformation	BETAISODONA® – der Wunden-Profi. Ob in der Küche, im Garten oder auf dem Fahrrad: Kleine Wunden im Alltag sind schnell passiert und sind kaum zu vermeiden. Manchmal gelangen Keime in die Wunde, die die Heilung verzögern können. Um eine mögliche Wundinfektion zu bekämpfen ist es unverzichtbar, die Wunden schnell und zuverlässig zu versorgen. Für eine optimale Erstversorgung sollte die Wunde mit lauwarmem Wasser gereinigt und anschließend mit einem Antiseptikum desinfiziert werden. BETAISODONA® mit dem Wirkstoff Povidon-Iod ist der Profi für die Erstversorgung von oberflächlichen, verschmutzten Wunden wie Schürf-, Riss-, Platz- und Kratzwunden.

	Iod wird bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert als Antiseptikum zur Wunddesinfektion eingesetzt. Es wirkt gegen Bakterien, Pilze, Sporen, Viren und bestimmte Einzeller (Protozoen), weshalb man von einem breiten Wirkungsspektrum spricht. Außerdem zeichnet sich das Produkt durch einen sofortigen Wirkeintritt aus. In der Regel herrscht in Wunden ein saures Umfeld, in genau diesem wirkt der Povidon-Iod Komplex. Der Wirkstoff stellt gewissermaßen ein Iod-Depot dar, welches verzögert Iod freigibt und so eine langanhaltende Wirkung gewährleistet. Im Vergleich zu alkoholischen Iod-Lösungen ist Povidon-Iod verträglicher und brennt nicht, da das Iod durch die Bindung an Povidon seine hautreizenden Eigenschaften weitgehend verliert. Dies ermöglicht eine angenehme Anwendung von BETAISODONA® ohne Brennen auf der Haut. Besonders praktisch ist außerdem die natürliche gold-braune Farbe von Iod, welche die Wirksamkeit anzeigt. Verliert die Farbe an Intensität, bedeutet dies eine Erschöpfung der Wirksamkeit und es kann bei Bedarf neu aufgetragen werden.
Produktinformation kurz	BETAISODONA® – der Wunden-Profi. • Bekämpft 99,9 % der relevanten Keime* • Sofortiger Wirkeintritt und langanhaltende Wirkung • Ohne Brennen auf der Haut • Gold-braune Farbe als Wirksamkeitsindikator
Packungsgrößen	25 g 100 g 300 g
Zusammensetzung	1g BETAISODONA® Salbe enthält 100 mg Povidon-Iod mit einem Gehalt von 10 % verfügbarem Iod, mittleres Molekulargewicht von Povidon etwa 40.000. <i>Sonstige Bestandteile:</i> Macrogole 400, 1000, 1500 und 4000, Natriumhydrogencarbonat, gereinigtes Wasser.
Stand der Informationen	Februar 2021

BETAISODONA® FÜR WEITERMACHER



* Humanpathogene Erreger (u.a. Staphylococcus aureus, MRSA, Streptococcus pyogenes, Candida albicans).

Betaisodona® Salbe 100 mg/g. Wirkstoff: Povidon-Iod (PVP-Iod). Apothekenpflichtig. **Zusammensetzung:** 1 g Betaisodona® Salbe enthält 100 mg Povidon-Iod mit einem Gehalt von 10 % verfügbarem Iod, mittleres Molekulargewicht von Povidon etwa 40.000. *Sonstige Bestandteile:* Macrogole 400, 1000, 1500 und 4000, Natriumhydrogencarbonat, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur wiederholten, zeitlich begrenzten Anwendung als Antiseptikum bei geschädigter Haut, wie z. B. Dekubitus, Ulcus cruris, oberflächlichen Wunden und Verbrennungen, infizierten und superinfizierten Dermatosen. **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei Neugeborenen mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g, Hyperthyreose, manifesten Schilddrüsenerkrankungen, Dermatitis herpetiformis Duhring, vor und nach einer Radio-Iod-Anwendung (bis zum Abschluss der Behandlung), Überempfindlichkeit gegen Iod oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels. **Nebenwirkungen:** Überempfindlichkeitsreaktionen, anaphylaktische Reaktionen; Kontaktdermatitis, Angioödem; nach nennenswerter Iod-Aufnahme: Iod-induzierte Hyperthyreose (bei prädisp. Pat.), Hypothyreose, Elektrolyt-Ungleichgewicht, metabolische Azidose, akute Nieren-Insuffizienz, ungewöhnliche Blut-Osmolarität. **Warnhinweise:** Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Packungsbeilage beachten. **Mundipharma GmbH, 60549 Frankfurt am Main 07-20**